

[REDACTED]
Mechthilde Hoffmann
[REDACTED]

E 31.8.26

An die
Mitglieder des Stadtrates der Stadt Siegburg
Nogenter Platz
5372q Siegburg

Siegburg, den 27.04.,2026

Petition

Feuerwerk an Silvester an geeigneten und dafür vorbereiteten Orten

Silvester wird geböllert. Alles in Ordnung.

Aber: Es werden Tage vorher tagsüber und auch nachts Feuerwerkskörper gezündet: laut, unkontrolliert, stinkend, auf den Straßen, im Wald, überall. In den letzten Jahren erleben wir eine massiv zunehmende Respektlosigkeit den Menschen und den geltenden Gesetzen gegenüber. Polizei und Ordnungsamt sind hilflos und machtlos, weil sie einfach nicht überall sein können und auch anderes zu tun haben.

Wir möchten, dass die verantwortlichen Politiker der Stadt Siegburg sich Gedanken darüber machen, wie ein Feuerwerk an Silvester so gestaltet werden kann, dass es nicht zu einem Alptraum wird. Menschen, die sich zu Tode erschrecken, weil Feuerwerkskörper gezündet werden, aus dem Nichts heraus. Menschen, die mit ihren Hunden nicht mehr aus dem Haus gehen können, tagelang wegen der Knallerei. Tiere, die beruhigt werden müssen, weil tagelang geknallt wird.

Rettungskräfte und Polizisten werden in Gefahr gebracht.

Wir schlagen vor, dass es – wie in anderen Städten auch – für das Feuerwerk ausgewiesene Plätze gibt, an denen das Böllern erlaubt ist. Es wäre aus unserer Sicht sehr ratsam, die Promillegrenze der Personen, die Feuerwerk abfeuern, so zu setzen, wie sie für die Tauglichkeit im Straßenverkehr festgelegt ist.